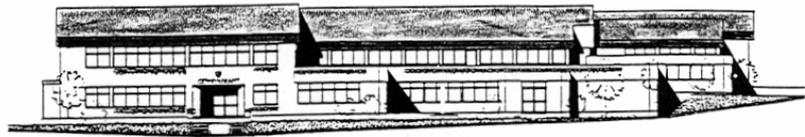




# GEMEINDE - INFO



Weil unser Bürgermeister, Johann Lachmair derzeit im Urlaub ist, berichtet sein Stellvertreter, Vbgm. Alois Nöbauer über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde:

## **Geschätzte HofkirchnerInnen, liebe Jugend!**



Vbgm. Alois Nöbauer

**D**as Thema "Lernen" ist zu Schulanfang in aller Munde. Dabei machen wir den Fehler, nur an die Kinder zu denken. In diesem Sinne möchte ich einen Spruch von Winston Churchill zum Besten geben: **Die meisten Menschen sind bereit zu lernen, aber nur die Wenigsten sind bereit, sich belehren zu lassen.**

**"Die Schule hat uns wieder"** können unsere Kinder, hoffentlich hoch motiviert, wieder sagen. Ich wünsche allen ein schönes und erfolgreiches Schuljahr, und bedanke mich bei allen Vereinen, welche auch diesen Sommer beim "Hofkirchner Ferienprogramm" mitgewirkt haben.

**Halten vor der Schule:** Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, werden dringend gebeten, diese nicht vor dem Schulgebäude aus dem Auto aussteigen zu lassen, sondern am Gemeindeparkplatz. Es kann sonst zu gefährlichen Situationen kommen.

**Der Zubau beim Kindergarten geht zügig voran.** Wir haben erstmals eine dritte Kindergartengruppe in Hofkirchen, das machte einen Zubau beim Kindergarten notwendig. Vorerst findet die dritte Kindergartengruppe im Gemeindezentrum-Vereinsraum Unterkunft.

Bis Anfang Oktober werden die Bauarbeiten der Kindergartenerweiterung abgeschlossen sein, so dass bald die neuen Räume bezogen werden können.

Durch **Straßenbauarbeiten** in der **Franz Sailerstraße** wurde beim Kriegerdenkmal eine Anpassung an den Straßenverlauf notwendig.



Die Arbeiten b. Kriegerdenkmal gehen zügig voran – Foto: Nöbauer A.

Weiters wurden der **Friedrich Arnleitnerweg**, der **Teichweg**, ein **Umkehrplatz am Erlenweg** und eine **Zufahrt am Lanzenberg** neu asphaltiert.

Wenn Wohngebiet neu geschaffen wird, sind halt nur Schotterstraßen möglich. Dadurch entsteht für Anrainer oft eine sehr unangenehme Staubentwicklung.

**Danke an alle Betroffenen für ihr Verständnis!**

**Der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde Hofkirchen“**- bestehend aus Vertretern des Gemeinderates und zahlreichen freiwilligen Mitarbeitern, denen das Thema Gesundheit ein besonderes Anliegen ist - hat wieder die Veranstaltung einer **„Gesundheitsstraße“** organisiert, welche am **29. September 2007** im Gemeindezentrum statt findet. Das genaue Programm dazu finden Sie als Anhang dieser Gemeinde-Info.

Aufgrund der großen Erfolge in den Jahren 1999, 2001, 2003 und 2005 wissen wir, dass der Trend zu einer gesunden Lebensweise in der Gemeinde Hofkirchen verstärkt spürbar ist. Wir freuen uns auch heuer wieder auf Ihr Kommen!

Zu weiteren Veranstaltungen möchte ich Sie herzlich einladen (nähere Info darüber finden Sie unter: [www.hofkirchen.info](http://www.hofkirchen.info)). Ein Dank an unsere Vereine, die sich immer wieder bemühen, einen Beitrag zum Gesellschaftsleben zu leisten.

- \* 29.09.2007: Oktoberfest beim Ponyclub
- \* 01.10.2007: Lesung der Bücherei im FF-Schulungsraum
- \* 07.10.2007: Erntedankfest der Pfarre
- \* 07.10.2007: Tag der älteren Hofkirchnerinnen und Hofkirchner im GZ
- \* 10.bis 13.10: Ortsmeisterschaft der Sektion Stock in der Sporthalle
- \* 12.10.2007: „Vom Internet ins Ehebett“ Kabarett der Gesunden Gemeinde im GZ
- \* 17.10.2007: „Gemeinsam statt einsam“ im FF-Schulungsraum
- \* 20.10.2007: SPÖ Nachmittagskaffe im GZ
- \* 26.10.2007: Familienwandertag der ÖVP

Mit besten Grüßen

  
Vbgm. Alois Nöbauer

## Tagesmütter

Unser Kindergarten wird seit Beginn dieses Kindergartenjahres erstmals dreigruppig geführt. Dennoch sind die Plätze schon wieder knapp. Bei den Kinderbetreuungszeiten können Sie zwar auswählen, ein gewisser zeitlicher Rahmen ist aber vorgegeben. Da wäre eine Tagesmutter eine optimale Alternative. Sie können sich vorstellen eine Tagesmutter zu werden? Dann informieren Sie sich ganz unverbindlich beim Verein „Tagesmutter“ Tel. 0732-6922 8080.

# GESUNDE GEMEINDE:

Im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ findet auch heuer wieder die „Gesundheitsstraße“ statt. Bei der Veranstaltung erfahren Sie einiges über Ihren derzeitigen Gesundheitszustand, Blutdruck, Blutzucker, Cholesterinwerte und bei Männern der PSA-Wert werden gemessen. Zusätzlich werden Seh- und Hörtests angeboten und Körperfettbestimmungen durchgeführt.

Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos!

Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, an der Aktion teilzunehmen, nicht nur im Interesse Ihrer eigenen Gesundheit, sondern es sollte Ihre Teilnahme auch ein Zeichen der Wertschätzung für die Arbeit der Freiwilligen am Projekt „Gesunde Gemeinde“ ausdrücken.



Der Gemeindegärtner.  
MR. Dr. Wolfgang Schaller

**Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Hofkirchen sehr aktiv;  
weitere MitarbeiterInnen dringend gesucht!!**

**Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde bemüht sich sehr, in Hofkirchen Veranstaltungen und Aktivitäten zu setzen, die zu einer Verbesserung unserer Gesundheit beitragen können. In den Jahren 2006 und 2007 wurden folgende Veranstaltungen (mit)organisiert:**

04.04.2006 Vortrag „Diätirrtümern auf der Spur“ von Martina Voglsam  
02.10.2006 Vortrag „Gesund und glücklich Frau sein“ von Dr. Maria Hengstberger  
Oktober/November Tarockkurs mit MR. Dr. Wolfgang Schaller  
23.05.2007 Vortrag „Bin ich wirklich schon zu alt“ von Mag. Birgit Schöppl  
Mai 2007 Projekt in der Volksschule „Kinder sammeln Kilometer“

Ich bedanke mich bei allen ArbeitskreisteilnehmerInnen sehr herzlich für ihr Engagement und bitte um tatkräftige Unterstützung auch im nächsten Jahr. **Die Jahresplanung für 2008 wird am 23. Jänner 2008, 19.00 Uhr, Veranstaltungsraum im Gemeindezentrum, stattfinden.** Alle HofkirchnerInnen, die sich für Gesundheit interessieren, sind schon jetzt herzlichst eingeladen, sich am Arbeitskreis zu beteiligen und ihre Ideen für zukünftige Aktivitäten einzubringen.

Ganz besonders möchte ich Sie zu den beiden nächsten Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde einladen:

1. **Die 5. Gesundheitsstraße am 29.9.2007, von 9.00 bis 13.00 Uhr,**  
im Gemeindezentrum Hofkirchen.

Näheres zu dieser Veranstaltung finden Sie im Anhang

Lassen Sie sich diese Möglichkeit eines **kostenlosen** Gesundheits-Checks nicht entgehen!

2. **Kabarett mit Lesung „Vom Internet ins Ehebett“**  
von Dr. Ingeborg Rauchberger alias Sophie Berg  
**am Freitag, 12. Oktober 2007 um 19.30 Uhr**  
im Gemeindezentrum Hofkirchen

Hier dreht sich alles um die spannende Frage: „Wird eine Frau über 35 wirklich eher vom Tiger gefressen, als dass sie den Mann fürs Leben findet?“

Näheres dazu in der nächsten Gemeinde-Info.

Freundliche Grüße  
GV Mag. Franz Kiesl,  
Arbeitskreisleiter Gesunde Gemeinde eh.

## Sicher – sichtbar Kinderwarnwesten für alle Taferlklassler in Oberösterreich

„Pass auf Dich auf!“ Diese Worte sind sicherlich jedem Elternteil geläufig. Jedes Jahr verunglücken in OÖ alleine rund 700 Kinder im Straßenverkehr. Unfälle und ihre Folgen stellen sozusagen die „häufigste Krankheit“ im Kindesalter dar. Viele dieser sich jährlich ereignenden Kinderunfälle ließen sich durch entsprechende Präventionsmaßnahmen verhindern. Aufgrund der sehr erfolgreichen Aktion in den letzten beiden Jahren hat das Land Oberösterreich auch heuer wieder gemeinsam mit der AUVA, der Uniq und dem Zivilschutzverband 17.000 Kinderwarnwesten aufgelegt. Allen oberösterreichischen Schulanfängern wird diese Sicherheitsweste kostenlos zur Verfügung gestellt. Sie dient der Sicherheit der Kinder auf den Schulwegen, bei Schulausgängen und auch bei allen Freizeitaktivitäten. Kindersicherheit spielt sowohl auf der Straße wie auch beim Sport, in Heim und Garten eine wesentliche Rolle - den Gefahrenquellen gibt es viele. Kinder sind unser wertvollstes Gut. Unter diesem Aspekt sollte der Schutz unserer Kinder ein

Anliegen der gesamten Gesellschaft sein. Die gelben Kinderwesten für mehr Sicherheit bieten eine einfache, praktische und universelle Möglichkeit, um auch Kinder im Straßenverkehr sichtbarer und damit sicherer zu machen. Mit der Sicherheitsweste erhöht sich die Sichtbarkeit der Kinder von 30 Meter auf gut 150 Meter! Besonders in den frühen Morgenstunden am Schulweg oder in den späten Abendstunden bei verschiedensten Freizeitaktivitäten ist das Tragen von Warnwesten ein wichtiges Mittel, um auf den gefährlichen Wegen besser gesehen zu werden.



**Wir ersuchen alle Eltern, ihre Kinder zum Tragen der Warnwesten zu motivieren.**

**Durch Ihre Unterstützung erhöht sich die Tragehäufigkeit. Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung.**



### AUS DEM BAUAMT:

*Bauverhandlung/Bauberatung:*

**Donnerstag, 11. Oktober, 08. November und 06. Dezember 2007**

**Änderungen vorbehalten !**

Für Vorprüfungen, Bauberatungen und Anfragen am Bausektor steht Ihnen Herr Ing. Wolfgang Preschl vom Bezirksbauamt Linz an den oben genannten Terminen gerne zur Verfügung. Allerdings ist unbedingt eine Voranmeldung notwendig (bei Herrn Berger – Telefon 7272-21).

#### **Sträucher, Bäume und Bauten an öffentlichen Straßen**

Bauten und sonstige Anlagen wie Zäune, Hecken, Park- oder Lagerflächen und Teiche bedürfen – sofern sie **näher als 8 Meter** zur öffentlichen Straße herangebaut bzw. angepflanzt werden sollen – einer Bewilligung der Straßenbehörde (§ 18. Oö. Straßengesetz).

Diese Bestimmung hat vor allem den Zweck, dass die Übersichtlichkeit von Kreuzungen und Kurven gewahrt bleibt und dadurch etwaige Gefahrenpotentiale von vorn herein vermieden werden. Bei genauer Betrachtung dieser Gesetzesstelle **obläge sogar der Anbau von Mais** an einer öffentlichen Straße auch diesem Paragraphen.

Und tatsächlich wird Mais hie und da im Kreuzungsbereich zum Problem. Daher der Appell an die Landwirte:

**Bitte bedenken Sie beim Anbau von Mais, dass Straßenkreuzungen übersichtlich bleiben.**

## **Bädereintritte für Kinder – Auszahlung der Förderung**

**Achtung:** Die Auszahlung der Förderung für Bädereintritte (für die Kinder) erfolgt ausnahmslos bis Ende November !



## Senkgruben werden geprüft

Weil das Land OÖ bereits Druck macht, muss die Gemeinde nun jene rund 27 Senkgruben in Hofkirchen auf Dichtheit überprüfen lassen, die ohne Genehmigung oder vor dem Jahr 1977 errichtet worden sind. Für diese Senkgruben muss auch die fachgerechte Entsorgung nachgewiesen werden. Mit dieser Überprüfung wurde die Firma WDL GmbH aus Linz beauftragt.

Die Gemeinde hat bis Mitte Dezember 2007 dem Land OÖ einen Prüfbericht über die Senkgruben vorzulegen.



Senkgrubenbesitzer, welche von dieser Überprüfung betroffen sind, werden in den nächsten Wochen gesondert benachrichtigt, wann die Fachfirma zur Überprüfung kommt. Bitte seien Sie den Mitarbeitern der Fa. WDL GmbH bei der Überprüfung soweit es geht behilflich, und haben Sie für diese Maßnahme Verständnis – Die Gemeinde muss einen gesetzlichen Auftrag erfüllen. Die Kosten werden von der Gemeinde getragen.

Jene Senkgrubenbesitzer, deren Liegenschaften in nächster Zeit an den öffentlichen Kanal der Gemeinde angeschlossen werden, sind davon nicht betroffen. Auskünfte darüber gibt Herr Berger Thomas vom Bauamt (07225/7272-21).

## Regenwasser im Schmutzwasserkanal

Leider gibt es noch immer Fehlanlüsse bei unserem Kanalsystem. Das heißt, es wird Drainagewasser oder Oberflächenwasser in den Schmutzwasserkanal eingeleitet. Bei allem Verständnis für die Situation – es mag in einzelnen Fällen die Sanierung aufwändig sein – müssen aber alle Fehlanlüsse beseitigt werden.

In den letzten Jahren haben wir unser Kanalsystem mittels Kamera und Druckproben kontrolliert und undichte Kanäle saniert. Auch privat wurden viele Fehlanlüsse behoben. Die Praxis zeigt aber, dass noch immer einige ihr Regenwasser in den Schmutzwasserkanal einleiten.

Bei der letzten Schlechtwetterperiode waren die Hauptpumpwerke wieder überlastet und es bildete sich ein Rückstau. Bei tiefer liegenden Kellern gab

es schon Wassereintritte. Welcher Arbeitsaufwand und welche Unannehmlichkeiten für die Betroffenen damit verbunden sind, braucht



nicht näher beschrieben werden. Durch die überlaufenden Pumpwerke gelangt das Abwasser aber auch ungereinigt in den Hagleithenbach, was wiederum aus biologischer Sicht eine Katastrophe bedeutet. Und das, weil manche so egoistisch sind und ihr Wasser verbotener Weise ins Schmutzwasserkanalnetz einleiten. Die Kanäle im Vorfeld größer zu dimensionieren hätte jedenfalls keinen Sinn ergeben, weil ja die Stromkosten für die Pumpen (mehr als 8 Kilometer Druckkanal) unverhältnismäßig ansteigen würden.

**Uns bleibt nun nichts anderes übrig, als bei länger anhaltenden Regengüssen die Hausanschlüsse zu überprüfen.** Bitte seien Sie gegenüber unseren Mitarbeitern nicht ungehalten, wenn Sie um eine Begründung gebeten werden, sollte im Hausübernahmeschacht eine unverhältnismäßig große Reinwassermenge einrinnen. Vor allem aus Gründen des Umweltschutzes hat auch die Wasserrechtsbehörde bereits ihr Interesse bekundet und möchte die zuwiderhandelnden Haushalte aufgelistet haben.

Auch aus Rücksicht auf die „Unterlieger“ bitten wir um Verständnis.

## Kurse an der HLBLA St.Florian

Das Florianer BildungsZentrum bietet im Herbst 2007 folgende Kurse am Abend und Vormittag an:

Vorbereitungskurse für die Berufsreifeprüfung  
EDV(auch speziell für Frauen und Senioren)  
Sprachen – Rhetorik - Persönlichkeit  
Kochen - Tanzen – Gymnastik – Pilates  
NIA – Progressive Muskelentspannung

Informationen und Anmeldungen telefonisch unter 0664 83 25 700 oder online jederzeit unter [www.florianer-bildung.at](http://www.florianer-bildung.at).

## Altstoffsammelinsel keine Müllhalde:



Die Reinhaltung der Altstoffsammelstellen ist schon sehr mühsam. Immer wieder gibt es sog. „schwarze Schafe“ die beim Lagerhaus oder bei den Containern beim Bauhof einfach alles deponieren. Hin und wieder gelingt es auch die Übeltäter auszuforschen, unangenehm ist es aber allemal. Zu den Altstoffsammelplätzen darf nur gebracht werden, was in die dafür vorgesehenen Container eingeworfen werden kann. Das

können sein Papier, Glas und beim Bauhof auch Alteisen und Bauschutt.

Es ist unstatthaft, Haus- oder Sperrmüll einfach daneben abzulagern.

Für Verpackungsmaterial und Hausmüll können beim Gemeindeamt Säcke abgeholt werden und der Sperrmüll kann kostenlos bei den Altstoffsammelzentren (Asten, St.Florian ...) abgegeben werden.

## DIENSTZEITREGELUNG am Gemeindeamt:

Am Dienstag, **16. Oktober 2007** ist wegen des Ausfluges der Gemeindebediensteten das Gemeindeamt geschlossen ! Es entfällt daher auch die Sprechstunde des Bürgermeisters.

## Fahrplanänderungen

Durch den Oö. Verkehrsverbund ist es zu einigen Umstellungen bei den Ankunfts- und Abfahrtszeiten gekommen. Im Wesentlichen hat sich das Angebot verbessert und Hofkirchen wird nun häufiger angefahren als bisher. Leider ist aber zu Schulbeginn nicht alles reibungslos abgelaufen. Es hatte den Anschein, als wüsste niemand wirklich wann nun die Busse fahren. Und tatsächlich gab es ein Chaos, weil die neu aufgelegten Fahrpläne nicht greifbar waren und auch nicht gänzlich eingehalten wurden. Mittlerweile hat sich die Situation einigermaßen normalisiert, für einige sind die Fahrzeiten aber noch immer nicht zufrieden stellend. Wir haben uns daher entschlossen, auch IHRE Fahrzeitwünsche aufzugreifen und an das Verkehrsplanungsbüro weiterzuleiten. Der Verantwortliche hat uns zugesagt, etwaige Wünsche auf Machbarkeit zu prüfen und wenn möglich zu berücksichtigen. Geben Sie daher bitte Ihre Fahrzeitwünsche per Mail ([gemeinde@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@hofkirchen-traunkreis.ooe.gv.at)) oder per Telefon unter Angabe von Ein- und Ausstiegstelle bekannt. Genaue Fahrpläne können im Internet unter [www.ooevv.at](http://www.ooevv.at) abgefragt werden, wo Sie auch kompetente Auskünfte erhalten. Mittlerweile liegen aber auch am Gemeindeamt kostenlose Fahrplanbroschüren auf.



Bitte lassen Sie sich von den Anfangsschwierigkeiten nicht entmutigen und nutzen Sie den Verkehrsverbund.

## „Die Feuerbeschau kommt“



In regelmäßigen Abständen werden alle Gebäude in Hofkirchen im Traunkreis unter dem Blickwinkel **Sicherheit/Feuerbeschau** überprüft. Die feuerpolizeiliche Überprüfung ist im OÖ Feuerpolizeigesetz LGBl.Nr. 113/1994 geregelt.

Grundsätzlich werden die Eigentümer der Objekte mindestens 1 bis 2 Wochen vor einer Überprüfung schriftlich informiert.

Der Hauseigentümer hat seine Mieter nötigenfalls schriftlich davon zu informieren und Sorge zu tragen, dass alle Bereiche (Wohnungen, Garagen, Kellerräume etc.) frei zugänglich sind. Ist der Hauseigentümer zum vorgesehenen Termin verhindert, kann ein Vertreter seiner Wahl an der Feuerbeschau teilnehmen. Wegen der aufwändigen Administration können Termine nur im äußersten Notfall verschoben werden.

Die Feuerbeschau in Hofkirchen erstreckt sich auf einen Zeitraum von 3 bis 4 Jahre. Begonnen wurde bereits mit den Risikoobjekten. Weitere Auskünfte darüber gibt Herr Berger Thomas vom Bauamt (07225/7272-21).

### Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst – Oktober 2007

<b>30. Sept.</b>	2007, <b>Dr<sup>in</sup>. Schmid</b> ,	Niederschöfing, 4502 St. Marien	0664/4495532
<b>07. Okt.</b>	2007, <b>Dr. Straßmayr</b> ,	Wiener Straße 2, 4490 St. Florian	07224/8909
<b>14. Okt.</b>	2007, <b>Dr. Pichler</b> ,	Olivenweg 12, 4481 Asten	07224/66120
<b>21. Okt.</b>	2007, <b>Dr. Einwagner</b> ,	Linzer Straße 15, 4490 St. Florian	07224/8668
<b>26. Okt.</b>	2007, <b>Dr<sup>in</sup>. Rathgeb</b> ,	Olianderweg 11a, 4481 Asten	über Notruf 141
<b>28. Okt.</b>	2007, <b>Dr<sup>in</sup>. Schmid</b> ,	Niederschöfing, 4502 St. Marien	0664/4495532

**ACHTUNG:** Bei Nichterreichbarkeit eines diensthabenden Arztes ist der Ärztenotruf: **(ohne Vorwahl) 141** zu wählen.

### Hofkirchner Handarbeitsrunde

Liebe Handarbeitsfreundinnen !

Nach der langen Sommerpause treffen wir uns wieder ab sofort jeden

**Donnerstag, um 14.00 Uhr**

zu unserer gemütlichen Strickrunde im Vereinsraum (bzw. am Anfang im Feuerwehrschulungsraum – Eingang beim Ortsbrunnen).



Es erwarten Euch wieder Erika und Marianne!

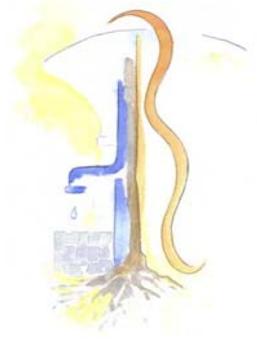
### Änderung der Entsorgung von Falltieren und Schlachtabfällen

Es wird mitgeteilt, dass ab **01. Oktober 2007** Falltiere und Schlachtabfälle nicht mehr von der Firma AVE Regau sondern durch die **AVE Transportfirma Ehgartner** geholt werden. Zukünftige Telefonnummer: 07214/7017



# Damen-Gesundheitsturnen

Für alle Frauen findet am Montag den 24. September 2007  
von 19.30-20.30 Uhr im Gemeindezentrum  
die erste Turnstunde nach der Sommerpause statt



Unser Körper braucht Bewegung!

Die Durchblutung wird gefördert, Herz und Kreislauf werden gestärkt und die Muskeln gekräftigt, um die Wirbelsäule besser zu stützen.  
Ein Mindestmaß an Bewegung ist für unseren Körper nicht nur biologisch notwendig, sondern es ist eine wichtige Voraussetzung für ein umfassendes körperliches und seelisches Gleichgewicht.

Ich freue mich schon, euch wieder in meiner Turnstunde zu sehen!  
WER RASTET DER ROSTET!

Einstieg jederzeit möglich!

*Rosalinde Zeihsel*

*Tel: 0650/6316168*

Bundeszertifizierte Gesundheitsbegleiterin  
Nordic Walking Basic Instruktor  
Staatl. gepr. Lehrwart Fit Senioren

\*\*\*\*\*

## 10 Jahre Männerturnen

Liebe Turner, liebe Freunde!

10 Jahre sind – so glaube ich - Anlass genug, euch zu allererst für eure Überwindungskraft und Ausdauer zu huldigen. Denn wer von uns wäre nicht statt des Turnens am Dienstag gelegentlich lieber vorm Fernseher gesessen ;-).

Als wir – Franky Arbeithuber, Peter Kemetinger und ich 1997 am Gehsteig vor unserem Haus die spontane Idee geboren hatten, gemeinsam in der kalten Jahreszeit Sport zu treiben, dachten wir noch nicht an diese



Die treuen „Athleten“ vom Männerturnen beim Gipfelsieg – Foto: Nöbauer A.

Entwicklung. Ich freue mich besonders auch über die im Laufe der Jahre entstandenen Freundschaften und auch über manch gemeinsam gesungenes Lied, das - auch wenn es noch so falsch gesungen war – unserer Freude keinen Abbruch tat. Ich denke, dass wir auch für die Jubiläumsfeier im Sommer auf der Tümlerhütte keinen passenderen Ort hätten finden können, als am Berg, den trotz strömenden Regens 14 Turner bezwungen haben. Dass nach dem Kegeln auf der Ladenbahn plötzlich die Sonne durch die Wolken brach (siehe Foto) hat für mich noch einen ganz besonderen symbolischen Wert, den ich in meiner Erinnerung bewahren werde.

Ich freue mich auf eine neue Saison und danke euch für eure Fairness!

Euer *Dieter Kroneisl*

**PS: Beginn: 9. Oktober**



# HELFFEN UM ZU LERNEN

Verein zur Hilfe rumänischer Heimkinder  
Wohnstrasse 4 A-4492 Hofkirchen

Tel. Freddy: 0699/ 10059412 / Tel. Christoph: 0660 / 520 720 3

E-Mail: [huzlverein@hotmail.com](mailto:huzlverein@hotmail.com)

[www.huzl.at](http://www.huzl.at)

Liebe Hofkirchner,

Nach langen und vielen Gesprächen habe ich einen Sponsor gefunden, der uns die Ziegel für das Kinderheim „Haus der Sonne“ spendet.

Jetzt geht es daran, das Haus hoch zu mauern, so dass wir noch vor dem Winter das Dach montieren können.

In Calinesti Oas warten schon einige fleißige Helfer, die uns tatkräftig unterstützen werden. Diese Helfer sind jedoch keine Spezialisten, wenn es um die Umsetzung des Planes in die Realität geht.

So suche ich ganz dringend einige „Alte Fuchse“, die mir beim Aufmauern der tragenden Wände helfen.

Für Kost und Unterkunft ist natürlich vorgesorgt, Deine Arbeitsleistung können wir Dir jedoch leider nicht vergüten.

Wir werden am Samstag den 29. September 2007 nach Calinesti Oas fahren und bis Samstag den 6. Oktober 2007 bleiben.

In dieser Woche sollten wir die tragenden Mauern fertig bringen, so dass wir den Dachstuhl montieren lassen können.

Ein Haus für Kinder, die sonst auf der Strasse leben müssten, haben mit Deiner Hilfe bald ein Dach über dem Kopf, ein Nest, aus dem sie nicht mehr fallen werden.

Wenn Du mir helfen möchtest, dann bitte ich Dich um einen kurzen Rückruf unter der Tel. 0699/10059412

Danke im Voraus für Deine tatkräftige Unterstützung,

Freddy Moser

## Hier schaffen Hofkirchner für 12 rumänische Strassenkinder ein Zuhause





Zivildienst in  
ÖSTERREICH



# Für Ihre Sicherheit

## Zivildienst-Probearm

am Samstag, 6. Oktober 2007, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivildienst-Probearm**  
durchgeführt

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

#### Warnung



**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 6. Oktober nur Probearm!**



#### Alarm



**1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 6. Oktober nur Probearm!**



#### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.

**Am 6. Oktober nur Probearm!**



**Infotelefon am 6. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr**

**0732 / 652436**

**Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**



## 5. Hofkirchner Gesundheitsstraße

---

*Wer soll zur Gesundheitsstraße kommen?*

---

**Gesundheit geht uns alle an, daher sollen**

- vom Kleinkind bis zum Senior und zur Seniorin,
- vom Spitzensportler bis zum Stubenhocker,
- vom Fußballer bis zum Stammtisch-Teamchef

**ALLE teilnehmen**

*Aussteller:*

---

**Fam. Arzt**

Frisch gepresste Gemüsesäfte

**Fam. Hiesmayr-Ostheimer**

Brote mit geräucherter Forelle oder Lachs, Fischauflaufbrote

**Fam. Voglsam**

Most, Apfelsaft, verschiedene Biosäfte

**Fam. Bauer - Weinbauer**

Hudler, Heurigenbrote

## **Wie gesund sind wir?**



## **Einladung zur 5. Hofkirchner Gesundheitsstraße**

*In Zusammenarbeit mit den  
Gesunden Gemeinden  
Hargelsberg und Niederneukirchen*

**Samstag, 29. September 2007**  
*von 9.00 bis 13.00 Uhr*  
**Gemeindezentrum Hofkirchen**



## 5. Hofkirchner Gesundheitsstraße



### *Angebote Untersuchungen:*

---

**Blutuntersuchungen:** Gesamtcholesterin, HDL-Cholesterin, Blutzucker, PSA-Wertbestimmung (für PSA bitte e-card mitnehmen)

**Blutdruckmessungen**

**Vorsorge- und Risikoberatung** durch Dr. Johannes Föchterle, Facharzt für Innere Medizin

**Ernährungsberatung** durch Martina Voglsam, Diätologin

**Hör- und Sehtests** durch die Firma Petermandl

**Fit-Check:** Muskelfunktionstest, Körperfettmessung, Body Mass Index (BMI), Beratung durch Sportwissenschaftler

**Psychocheck:** Kurztests zu Stressbelastung, Depression, kognitive Beeinträchtigung, Alkohol und Tabak.

**Körperarbeit nach der Grinberg Methode:**

Kostenlose Schulter-Nackenmassage von Daniela Haider

### *Was kosten die Untersuchungen?*

---

Für BürgerInnen aus Hofkirchen, Niederneukirchen und Hargelsberg werden die Kosten von € 3,50 für die Blutuntersuchungen von den Gesunden Gemeinden getragen.

### *Was sonst noch geboten wird:*

---

**Kinderecke** mit Spiel und Spaß für unsere Kleinen

**Buchausstellung**

**Arbö – Reaktionstest**

**Arbö – Gurtschlitten (Aufprallsimulator)**

**Verkauf von gesunden Produkten** aus dem Ort

*Wenn Sie den Gesundheitspass vom letzten Mal noch haben, dann nehmen Sie ihn bitte mit. Der Vergleich macht Sie sicher!*

*Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen*

MR Dr. Wolfgang Schaller  
Gemeindearzt

Mag. Franz Kiesel  
Leiter d. Organisationsteams

Johann Lachmair  
Bürgermeister